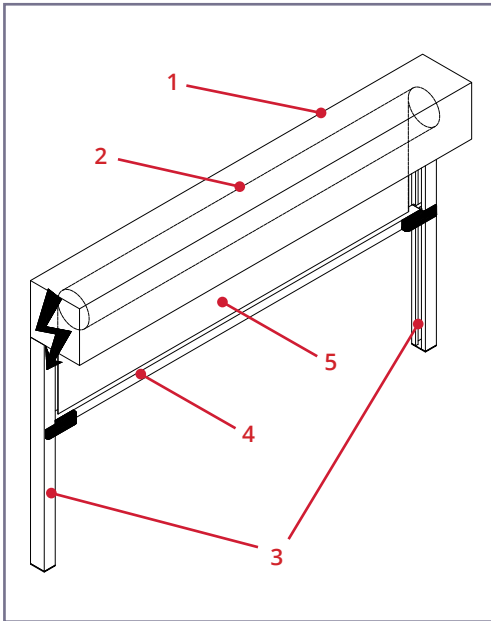


Ballwurfsichere Systeme

mit C-Schiene – fallstabgeführt

Produktbeschreibung und Anwendung



Oft genügt auch eine einfachere Variante!

Sonnenschutzanlagen finden ihren Einsatz als Sicht- bzw. Wärmeschutz auch häufig in Sport- und Mehrzweckhallen. Da gerade in Vereins- und Sporthallen die Beanspruchung dieser Anlagen durch verschiedene Ballsportarten sehr hoch ist, müssen eigens dafür entwickelte und geprüfte Systeme eingesetzt werden.

Eine ideale Lösung für diese Anforderung bietet das nach DIN EN ISO geprüfte **Ballwurfsichere-System BS-C-MQ1** von Brichta.

Dieses ist speziell auf filigrane Pfosten-Riegel-Fassaden abgestimmt und eignet sich daher besonders gut für den Einbau mit schmalen Profilen. Ein Behang ohne Aussteifungsprofile und die schmalen Führungsschienen sorgen für eine sehr ansprechende Optik – durch den fallstabgeführten Behang kann der Stoff Bewegungen aufnehmen und auch hohe Beanspruchungen durch z.B. auftreffende Bälle optimal ausgleichen.

Die Anlage bietet durch ihre **Motor-Bedienung** höchsten Komfort und zahlreiche Einsatzmöglichkeiten.

Aufbau der Gesamtanlage

1. Gehäuse aus stranggepresstem Aluminium / von unten revisionierbar
2. Spezial-Wickelwelle inkl. Antrieb (Motor)
3. 2-teilige Führungsschiene mit Fallstabführung
4. Endstab aus stranggepresstem Aluminium
5. Behang

Vorteile auf einen Blick

- System zertifiziert nach DIN EN ISO
- Anlage kann frei stehend montiert werden – kein Höchstabstand!
- Sehr schmale Führungsschienen mit nur 28 mm
- Sehr stabile Fallstabführung durch eine Aussteifung
- Keine sichtbaren Schrauben an den Führungen
- Bedienung auch als Funk- oder Smartphone-Lösung möglich
- Alle sichtbaren Aluminiumteile in RAL-Farbe möglich

Funktion

Der Endstab zieht, unterstützt durch den Antrieb, den abfahrenden Behang nach unten. Die Antriebseinheit wickelt den Behang über die Wickelwelle auf.

Oberflächenbehandlung der sichtbaren Metallteile

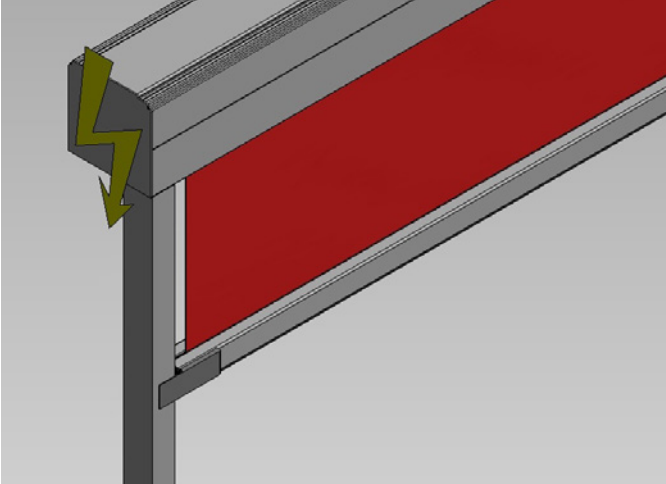
Alle sichtbaren Metall- und Aluminiumteile haben eine Pulverbeschichtung in einer Farbe nach Wahl des Auftraggebers entsprechend der RAL-Standard-Farbkarte, (DB- oder NCS-Töne gegen Aufpreis). Kunststoffteile in schwarz.

Einbausituation

Die Anlage muss lotrecht und zueinander senkrecht (90°-Rechteck) montiert sein. Zur Aufnahme der Ballwurfenergie ist die hinter der Behangebene sitzende Glasscheibe entsprechend ballwurfsicher auszulegen.

Montage / Befestigungsvariante

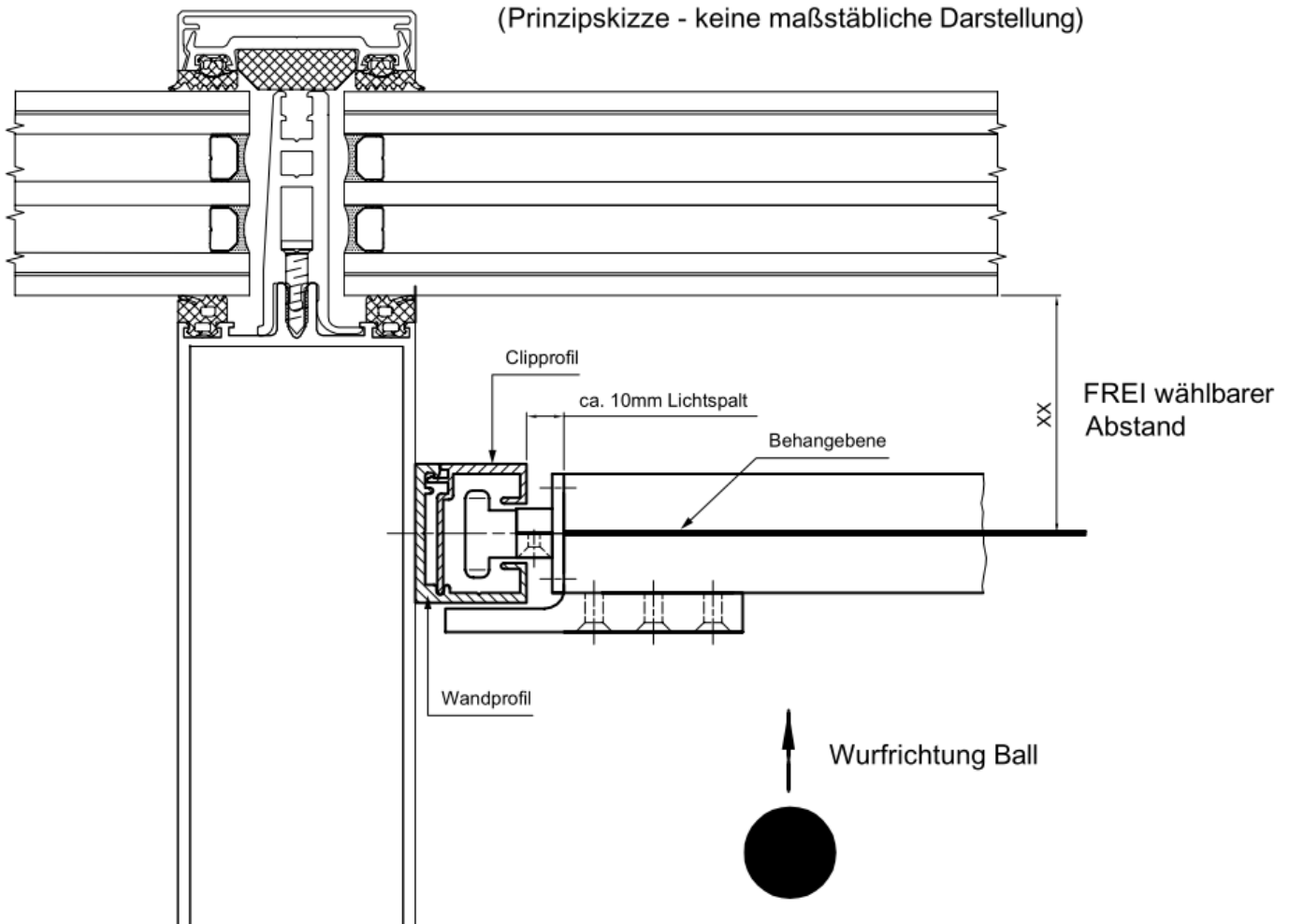
- direkte Montage auf Fassade
- kein Höchstabstand zur Glasscheibe



Durch die direkte und einfache Montage und den fallstabgeführten Behang kann der Stoff ohne Beachtung auf Höchstabstände zur Scheibe Bewegungen aufnehmen und auch hohe Beanspruchungen z.B. durch auftreffende Bälle optimal ausgleichen.

Modell **BS-C-MQ1**

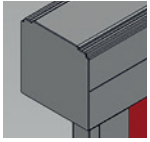
(Prinzipskizze - keine maßstäbliche Darstellung)



1. Gehäuse

Brichta bietet das ballwurfsichere System in dem bewährten Aluminium-Gehäusesystemen in quadratischer Form an. Die technisch ausgereiften Systeme sind mit einer Rollo-Welle mit Motor-Bedienung bestückt, auf die sich der Stoff ideal aufwickelt.

Gehäusesystem



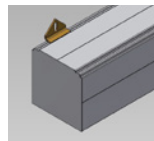
Die Gehäuse bestehen aus stranggepresstem Aluminium, mit unterem waagrecht aushebbaarem Revisionsdeckel. Ein Gummiprofil zwischen Revisionsdeckel und Gehäuse sorgt für einen ruhigen Lauf. Bei Einbau von Einzelanlagen vor der Laibung wird das Gehäuse seitlich mit Aluminiumdeckeln montiert. Bei den Gehäusen kann optional eine, an der Gehäuseoberseite verdeckt liegende Belüftung, mit lichtdichter Labyrinthdichtung einen Wärmestau vorbeugen.

■ quadratisch

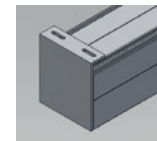
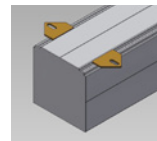
Montagearten

Als Sturzbefestigung an der quadratischen Gehäuseoberseite dienen formschöne fünfeckige Montagewinkel.

Montagelaschen für die Decken- oder Wandbefestigung sind optional erhältlich.



Fünfeckige Montagewinkel



Montagelaschen

Gehäusegrößen auf einen Blick

Gehäuse		Anlagenmaße				Einsatzbereich	Welle							Motor	
System	Maße	min. Breite	max. Breite	max. Höhe	max. Fläche		innen	Kederwelle							Antrieb
							Ø 40	Ø 50	Ø 63	Ø 78	Ø 80	Ø 100	Ø 133	230 V	12 V / 24 V
■	80 x 80	600	3500	3000	10 m ²	x ⁽¹⁾	x	x	x					BS-C-MQ1 80	BS-C-MQ1 80
■	100 x 100	400	4000	4000	10 m ²	x ⁽¹⁾	x	x	x					BS-C-MQ1 100	BS-C-MQ1 100
■	125 x 125	600	4000	5500	15 m ²	x ⁽¹⁾		x	x	x	x			BS-C-MQ1 125	BS-C-MQ1 125
■	160 x 160	600	5000	6000	20 m ²	x ⁽¹⁾				x	x	x	x	BS-C-MQ1 160	(BS-C-MQ1 160)

Größere BxH-Maße sind möglich, jedoch mit anderen Abmessungen des Gehäusequerschnitts.

Höhe und Breite sind auch Behangabhängig. Das max. Flächenmaß ist vom Verhältnis Breite/Höhe abhängig. Sämtliche Größenangaben sind in Millimeter (mm) gehalten.

Die Behangwellen werden nach der technischen Prüfung gewählt und eingesetzt.

(... 160) Machbarkeit abhängig von der Anlagengröße.

2. Wickelwelle / Antrieb

Die verzinkten Präzisionsstahlrohre sind mit spritzgegossenem Kunststoff-Rohrdeckel verschlossen. Wellenlagerung in geräuscharmen, wartungsfreiem Gleitlager. Der Durchmesser und die Wandstärke der Welle sind entsprechend den statischen Anforderungen aus der Anlagenbreite und -höhe gewählt. Wellendurchmesser von 40 mm bis 100 (133) mm erhältlich.

Bedienung durch Motor



Der Antrieb besteht aus einem Einphasen-Wechselstrommotor (Rohrmotor nach Industriestandard), 230 V 50 Hz. Es ist eine automatische Abschaltung in beiden Endlagen vorhanden. Weitere Beschaffenheiten sind: möglicher Zwischenhalt, Bimetall-Überhitzungsschutz, spritzwassergeschützt (IP 44), VDE-geprüft, 2 m lange schwarze Kabelpeitsche, Kabelausgang am Gehäuse entsprechend den baulichen Gegebenheiten, Einschaltdauer nach VDE von 4 min. (effektiv ca. 7 Minuten). Anschlussleistung entsprechend den Anforderungen aus der Anlagengröße.

3. Seitliche Führungsschienen

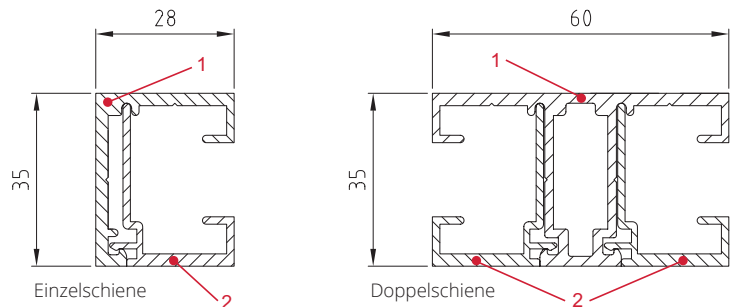
Rechteckige 2-teilige Führungsschienen aus Aluminium-Strangpressprofil. Die Verclipsung der beiden Schienen ist reversibel. Die Verschraubung der Schienen ist komplett unsichtbar, so dass bei Schienenbefestigung von vorne keine Bohrungen der Verschraubung zu sehen sind. Die Abmessungen betragen immer 28 x 35 mm (B x T) bei jeder möglichen Anlagengröße. Die Führungsschienenlänge beträgt lagermäßig max. 7000 mm. Das Wandanschlußprofil muss immer raumseits montiert werden bzw. auf der Seite, aus welcher die Balltreffer kommen.

Doppelwandprofil

Es besteht die Möglichkeit (überwiegend bei Pfosten-Riegel-Fassaden) eine Doppelschiene (2 x 28 mm $\hat{=}$ 56 mm) zu verwenden. Zudem gibt es ein schon komplettes Doppelwandprofil (60 mm), welches den Vorteil hat, dass nur ein Profil angeschraubt werden muss.

Aufbau der Schiene

1. Wandanschlußprofil aus stranggepresstem Aluminium
2. Clip-Profil aus stranggepresstem Aluminium (Profile zerstörungsfrei trennbar und wieder verclipsbar)



4. Endstab



Der sichtbare Endstab ist aus stranggepresstem Aluminium (30 x 28,5 mm), mit einer hohen Querstabilität und oberer Rundnut zur Behangbefestigung über Kunststoffkeder versehen und ist in derselben RAL-Farbe wie die Gehäuse und Führungsschienen lackiert. Die untere Kedernut am Profil kann wahlweise mit einer Bürstendichtung oder Gummilippe gegen Lichteinfall bei Bodenunebenheiten ausgestattet werden. Endstababmessungen und -gewicht werden individuell der Anlagengröße angepasst.

Der Endstab ist, zur zusätzlichen Aufnahme der Kräfte/Lasten aus den Balltreffern, mit einem Gleiter ausgestattet.

5. Behang

Der eindimensionale Behang schafft eine angenehme Atmosphäre. Durch die individuelle Wahl des Stoffes kann eine Halbtransparenz, eine Verdunkelung, ein Blendschutz, eine Wärmereflektion oder ein abdunkelnder Sonnenschutz erzielt werden.

Behangkonnektion

Der Behang ist in seiner gesamten Breite als ein Stück, je nach Ausgangsmaterial (Rollbreite) mit oder ohne Quernähte, verarbeitet. Der Endstab ist über eine Kedertasche am Behang fixiert.

Behangmaterialien

Bei den Behangmaterialien handelt es sich um ein technisches Produkt, das in erster Linie eine vorgegebene Funktion zu erfüllen hat, z.B. Lichttransmission, Energiedurchlass, Reflexion oder Tauglichkeit für Bildschirmarbeitsplätze.

Die Behangmaterialien sind in der Regel schwer entflammbar nach DIN 4102 B1. Sehr viele Verdunkelungs- und Sonnenschutzbehänge aus der Brichta-Behangkollektion sind verwendbar. Die Behangauswahl kann je nach Verwendungszweck und Anforderungsprofil nach Rücksprache mit dem Hersteller getroffen werden.

Allgemeines

Lieferumfang

Brichta Anlagen werden ohne bzw. mit Gehäuse, inkl. Führungsschienen, Behang und nach Bedarf mit entsprechendem Befestigungsmaterial geliefert.

Die Anlagen sind über Sonderkonstruktionen auf fast alle baulichen Gegebenheiten adaptierbar.

Montage / Wartung

Die Montage erfolgt durch Monteure der Firma Brichta oder durch von der Firma Brichta geschulte Partnerfirmen.

Um einen störungsfreien Betrieb und eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, wird eine regelmäßige Funktionsprüfung und Wartung der Anlagen empfohlen.

Behangmaterialien

Bei der Herstellung und Beschichtung von technischen Geweben ist es nicht vermeidbar, dass sich lose Faserpartikel, Fadenverdickungen, gerissene Fäden oder Überspringer im Gewebe befinden können.

Eine Begutachtung der optischen Kriterien hat in Anlehnung an die GSB- bzw. ITRS-Richtlinien zu erfolgen.

Steuerung

Die Anlagen sind bauseits in alle herkömmlichen Steuerungssysteme einbindbar. Im Bedarfsfall können verschiedene Steuerungsvarianten erarbeitet werden.

Planungshinweise

Abhängig von der Behangqualität und der Anlagengröße insbesondere der Anlagenhöhe können Wickeltoleranzen auftreten (z.B. Schräglauf, unterschiedliche seitliche Lichtspalte).

Bei der Fassadenplanung (mehrere Anlagen nebeneinander) muss darauf geachtet werden, dass zwischen den einzelnen Anlagen genügend Platz zum Ausgleich von Bautoleranzen vorhanden ist.

Die Anlagen müssen für Wartungs- und Revisionsarbeiten stets zugänglich sein.

